

¶ Gesamelt fabeln.

Das lxxvij blät



100

Rawen list vnentlich ist dar von hōz ein fabel. Ein blind mā het em über schönes weib die het er lieb vnd fürchtet ir so hart dz er on vnderlaß mit anders bedacht wan wie er sy in stetigkeit möcht behaltē vnd vor andern mannen bewaren. Aber ir gemütte was fetz dar von. Auff ein zeit füget sich das si bei ein ander in einem garten sassen darinnē ein grosser lustiger birenbaum stünd/ der was dicke von laub vnd von esten/do sprach die frauwe zū irem man/wa du mich lieffest ich hette grossen lust zū den biren/der blind vergünnet ir auff den baum ze steigen das sy der biren bzeche/aber darüb das keyn anderet man zū ir kōmen möcht/umbfieng er den baum mit seinen armen vnd wolte nicht dar von kōmē die wil das weib dar auff was/aber ein iüngling durch der frauen anschlag vnd begeren herte sich vor dar auff verborgen ee die frau dar auff stig/der enpfieug sy mit freuden in seine arm/vnd würdet beide mit fleiß die dienst veneris volbringen er bauwt das rauch ettrich veneris mit seinem sech das er grabēt. Si bedacht sich ze weren vnd gewalt mit gewalt zeu ertriben so vil das der blind durch das schoteln des baumes der frauen vntreuw mercken ward/vnd schrei mit lauter stym schmerzlich. O du böses weib über all weib wie wol ich meiner gesicht beraubet beim/so hōz ich doch vnd erkenne durch meine vernunft/dz ein eebrecher bey dir ist. Das clag ich dem obersten got iupiter/der die be trüpten leidige hertzen wider ze freuden bringen mag/vnd die blinden wider gesehen machen/des ich in demütiglichen bitte. Ze hand mit diesen Worten ward im sein gesicht wider gegeben von den götten. Do hūb er auff sein augen vnd sicht sein weib mit dem iüngling vermischet /vnd erschrey mit heller stym. O du böste trugenlichste leicherm über alle weib/war umb erzeigest du mir söliche list vnd vntrew so ich doch dich all weg käusch/trew vnd from gesetzet hab/we mir das ich frölichen tag niemet me mit dir mag geleben. Do dz die frau erhört/wie wol sy als billich was von dem gehen zufall erschrack/dannocht fand sy schnelle list der antwort/vnd mit gar frölicher gestalt antwurt sy irem mann. Vnd sprach mit lauter stym. Lob eer vñ danck sag ich dē göttē vnd göttin alle die mein emsig andechtig gebet haben erhözet/vnd meinē liebste gemahel sein gesicht wid gebē wā alle liebster mā. du solt wissen dz dir durch meyn hilff vnd fleißige gebette die ich zū den götten gethon habe/des gesicht ist wider worden. wan als ich so vil gütes den artzten vnnützlich on alle hilff hab auß geben/vnd meine hoffnung zū den götten setzet er schme mir der got mercurius/von dem obersten got iupiter herab gesendet/vnd sprach zū mir/das demem liebsten gemahel sein gesicht werde wider gebē so steyg aff emen birenbaum zū einem iüngling vnd pflige

p iij